

Zweite Niederlage im zweiten Spiel

Herrnsberg(htr) Auch im Derby bei der DJK/SV Herrnsberg kassierte der FC Haunstetten mit 0:2(0:1) Toren eine Niederlage. Nach dem 0:1 vor einer Woche gegen den FC Plankstetten ist es die zweite Pleite im zweiten Spiel. In der Tabelle der Kreisklasse Neumarkt/Jura Süd belegt die Mannschaft von Trainer Hubert Brigl aktuell den neunten Platz, mit starker Tendenz zu den Abstiegsplätzen. Galt letzte Woche noch das Fehlen von vier Stammspielern als Begründung für den Verlust der Punkte, so muss sich diesmal die Mannschaft selbst an die Nase fassen. Wegen mangelnder Konzentration legte sich die FC Abwehr zwei Ostereier selbst ins Nest. Und mit Torjäger Lukas Betz fehlte vorne die entscheidende Person, die ein Tor erzielen kann.



Herrnsbergs Bernhard Geyer schoss gegen den FC Haunstetten beide Tore und behauptet sich auch in dieser Szene gegen Josef Betz.

In den ersten 30 Minuten hatte der FC Haunstetten etwas mehr Spielanteile als die Gastgeber. Die Herrnsberger kamen nur selten vor das Tor von Andreas Huber und probierten es deshalb mit Fernschüssen, die aber alle neben oder über das Tor gingen. Doch auch Haunstettens Angriff konnte sich nicht entscheidend durchsetzen. Torchancen resultierten ausschließlich aus Standardsituationen. Murat Dag zog in der 22. Minute aus halbrechter Position einen Freistoß vor das Tor von Andreas Schmidt, der den Ball nur abblocken konnte. Da im FC Angriff kein Abnehmer bereit stand, verpuffte die gute Chance im Nichts. Zwei Minuten später stand wieder Torwart Schmidt im Mittelpunkt des Geschehens. Nach einem Eckball von Murat Dag lenkte er die Kopfballverlängerung reaktionsschnell über die Latte. Auch beim anschließenden erneuten Eckball lag die Führung des FC Haunstetten in der Luft, mit Glück und Geschick bereinigte die DJK Abwehr die brenzlige Situation. Weniger geschickt stellte sich die FC Verteidigung in der 40. Minute an. Zunächst wurde es versäumt, auf der rechten Seite eine Flanke zu unterbinden, dann waren sich in der Mitte Innenverteidiger und Torwart nicht einig, so dass DJK Torjäger Bernhard Geyer zum 0:1 abstauben konnte.

Auch nach der Pause sahen die Zuschauer kein schönes Spiel. Die Gastgeber lauerten auf Konter und stellten die FC Abwehr mit weiten Diagonalpässen immer wieder vor Probleme. So auch in der 58. Minute. Ein langer Ball von der rechten Seite sprang im Strafraum nochmal auf und die FC Verteidigung war sich wieder mal nicht einig. Bernhard Geyer ließ sich nicht zweimal bitten und erzielte aus kurzer Entfernung das 2:0. Nach diesen beiden Gastgeschenken waren die Herrnsberger zufrieden und verwalteten ihren Vorsprung. Der FC Haunstetten konnte in den restlichen 30 Minuten nicht mehr zulegen, so dass am Ende eine weitere unnötige Niederlage zu Buche stand.

Haunstetten: Andreas Huber, Johannes Schneider (81. Johannes Pfuff), Maximilian Nuber, Christian Kögler, Josef Betz (69. Simon Ferstl), Soner Bayrakdar, Jonas Vogt, Lukas Schneider, Andreas Kluy, Tobias Mehringer, Murat Dag

Von Hubert Schneider